**Beschwerdeführer\*in:**

Vorname, Nachname

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon: XXXXX (muss nicht angegeben werden)

E-Mail: XXXXXXXXXX

Berlin, den XX.XX.XXXX

**Dienstaufsichtsbeschwerde**

Sehr geehrte Beamt\*innen der Beschwerdestelle,

hiermit lege ich eine Dienstaufsichtsbeschwerde gegen die Polizeibeamtin / den Polizeibeamten der XX. Einsatzhunderschaft mit der [Dienstnummer/Rückennummer] XXXXX ein, der/die am XX.XX.XXXX am [Ort] um [Uhrzeit] im Einsatz war.

Der Beschwerde liegt folgender Sachverhalt zugrunde:

Am XX.XX.XXXX fand gegen [Uhrzeit] auf [Ort], eine Versammlung der Gruppierung „Letzte Generation“ statt, an der ich teilgenommen habe.

Der Beamte/die Beamtin mit der [Dienstnummer/Rückennummer] XXXXX, (siehe Lichtbild X) setzte unverhältnismäßige Gewalt ein, um mir Schmerzen zuzufügen. Statt mich, wie geboten wäre, schmerzfrei von der Straße zu tragen, setzte die Beamtin/der Beamte einen Handbeugehebel ein, um mich von der Straße zu entfernen (siehe Lichtbild X).

Ich machte keine Anstalten, mich zu wehren oder die Maßnahmen aktiv zu erschweren. Von mir ging keinerlei Gewalthandlung aus und ich verhielte mich ausnahmslos passiv. Ich verstehe nicht, wieso der Schmerzgriff eingesetzt wurde, da es vollkommen möglich und angemessen gewesen wäre, mich z.B. unter die Armbeuge und am Bein zu greifen um mich von der Straße zu verbringen.

Die folgenden Fotos sind Screenshots von einem Video, welches mir vorliegt und das ich Ihnen auf Wunsch gerne zukommen lasse.

**Lichtbilder:**

Lichtbild 1:

[Bild einfügen]

Lichtbild 2

[Bild einfügen]

[…]

Ich bitte Sie, den geschilderten Sachverhalt dienstaufsichtlich zu bewerten. Ich freue mich über eine Stellungnahme in angemessener Zeit und behalte mir weitere rechtliche Schritte vor.

Mit freundlichen Grüßen

[Unterschrift]

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

XXXXX